



[HOME](#) ▶ [WALD SCHÜTZEN](#) ▶ [BAYERNS WILDE WÄLDER](#) ▶ [TRITTSTEINE DER NATÜRLICHEN WALDENTWICKLUNG](#)

WANDERUNG DURCH DEN REHBERGWALD ZUR REHBERGALM

Unsere Wanderung führt uns anfangs durch über 200-jährige Bergmischwälder mit alten Fichten, Tannen und Buchen. Diese werden kurz vor dem Erreichen der Rehbergalm von alten subalpinen Fichtenwäldern abgelöst.

In laubholzreichen Bereichen ist der Weißrückenspecht, in nadelholzreichen Bereichen der Dreizehenspecht, beheimatet. In den unteren Lagen liegen wertvolle Lebensräume für das Auerhuhn, in den höheren Lagen ist das Birkhuhn zu Hause. Alle vier Vogelarten fühlen sich in diesem Lebensraum sehr wohl und sind häufig anzutreffen. Das ist ein Zeichen großer Naturnähe dieser Wälder.



Dreizehenspecht

Alte, naturnahe, totholz- und biotopbaumreiche Bergwälder der Klasse 1, die Sie auf der Wanderung beispielhaft sehen können, besitzen im rund 20.000 ha großen Naturschutz- und Natura 2000-Gebiet "Karwendel" herausragend große Flächenanteile. Sie werden

weitgehend ihrer natürlichen Entwicklung überlassen. Durch ihre intensive Vernetzung tragen sie entscheidend zur Sicherung und zur Förderung der bereits vorhandenen, überaus großen Vielfalt an Lebensräumen und Arten in den Wäldern des Karwendels bei.



LAGEPLAN

